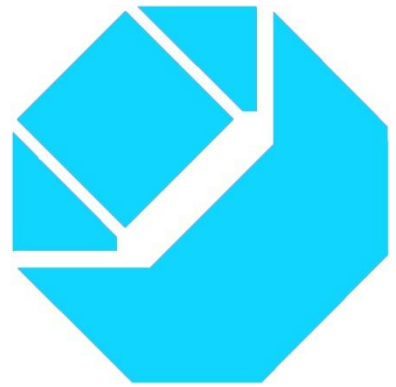




Geschäftsstelle Hildesheim

Cheruskerring 47
31137 Hildesheim
Fon: (0 51 21) 5 74 22
Fax: (0 51 21) 51 12 98

Geschäftsstelle Alfeld

Bismarckstraße 7
31061 Alfeld
Fon: (0 51 81) 14 77
Fax: (0 51 81) 57 93

www.handwerk-hildesheim-alfeld.de info@handwerk-hildesheim-alfeld.de

01 / 2022

Tag des Handwerks

Rund 250 geladene Gäste kamen zum Tag des Handwerks, der nach einer Corona-Zwangspause von drei Jahren endlich wieder stattfinden konnte. Den Festvortrag hielt Bernd Westphal.

Aufgrund des langjährigen Engagements in Ausbildung, guter Übernahmeperspektiven und der Förderung benachteiligter Jugendlicher überreichten Laura Hopmann und Bernd Lynack den Ausbildungsförderpreis 2022 an Werner Meyer Orthopädie-schuhtechnik aus Hildesheim. Die Urkunde nahmen Betriebsinhaber Frank Meyer und Betriebsleiter Erik Möder entgegen.

Die Ehrung der Meisterjubilare, die vor 25, 40, 50 und 60 Jahren ihren Meisterbrief erhalten haben, übernahm erneut Delfino Roman, Präsident der Handwerkskammer.



Eine Ära geht zu Ende



Unsere Kollegin Marina Flohr aus der Dienststelle in Hildesheim hat sich heimlich, still und leise in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. 40 Jahre lang war sie mit Herz und Seele für unsere Betriebe im Einsatz.

Im kleinen Kreis der Mitarbeiter wurde ihr Abschied gefeiert. Geschäftsführer Reiner Wendlandt überreichte im Namen aller Innungen ein Präsent.

Wir danken Marina für die vielen Jahre Treue und Engagement fürs Handwerk und wünschen ihr alles Liebe im (Un)Ruhestand.

Ihre Nachfolge tritt Andrea Küster an, die Sie unter der Durchwahl 05121 574 22 erreichen.

Kreislehrlingswart

Zimmerermeister Sebastian Vogel aus Harsum wird den Vorstand der Kreishandwerkerschaft zukünftig als Kreislehrlingswart unterstützen.

Er wird uns in Ausbildungsfragen beratend zur Seite stehen und den Kontakt zu den Schulen intensivieren.

Coronahilfen

Die NBank hat bisher mehr als 6 Milliarden Euro Hilfsmittel an niedersächsische Unternehmen ausbezahlt, um die Folgen der Corona-Krise abzumildern. Etwa eine Milliarde davon wurde als Soforthilfen ausbezahlt, um die Liquidität der Unternehmen zu sichern.

Während zahlreiche andere Förderprogramme weiterhin verfügbar sind, gehen die Soforthilfen nun in die Abrechnung. Im Rahmen des nun gestarteten Rückmeldeverfahrens wurden mehr als 130.000 Anschreiben an die begünstigten Unternehmen verschickt.

Viele Betriebe wurden aufgefordert, die Coronahilfen zurückzuzahlen. Bitte sprechen Sie mit ihrem Steuerberater und legen Sie ggf. Widerspruch ein.

Eine Rückmeldung an uns wäre auch nützlich, um unterstützend tätig zu werden.

Tischler – Innung

Bei der Freisprechungsfeier der Tischler – Innung haben 24 junge Männer und Frauen im Szenario in Hildesheim ihre Gesellenbriefe von Obermeister Martin Ossenkopp und Lehrlingswart Andreas Kaether ausgehändigt bekommen.

Die drei Prüfungsbesten erhielten für ihre herausragenden Leistungen daneben Urkunden und Preise.



Preisgleitklausel

Die Landesvereinigung Bauwirtschaft hat ein Merkblatt zum Thema Preisgleitklausel und Materialpreiserhöhung herausgebracht. Das Merkblatt soll helfen, die Situation gegenüber Kunden und Auftraggebern rechtlich korrekt zu kommunizieren. **Das kostenlose Merkblatt erhalten Sie auf Anfrage. (05181 14 77).**

Bäcker – Innung

Bei der diesjährigen Brotprüfung der Bäcker – Innung Hildesheim – Alfeld wurden Backwaren von vier Innungsbetrieben genauestens unter die Lupe genommen.

Von 25 eingereichten Broten wurden 19 mit der Note „sehr gut“ und sechs mit der Note „gut“ bewertet. Bei den Brötchen erhielten neun die Note „sehr gut“ und sechs die Note „gut“.



Bild v.l.: Julian und Matthias Zieseniß, Godehard Höweling und Brotprüfer Michael Isensee freuen sich über raffinierte Kreationen

Solide Leistungen wurden bei der Freisprechungsfeier der Bäcker-Innung im Söhrer Forsthaus den Auszubildenden bescheinigt, die erfolgreich die Lehre abgeschlossen haben.

Obermeister Matthias Zieseniß überreichte gemeinsam mit den Prüfungsausschussmitgliedern Claudia Fricke und Julian Zieseniß die Zeugnisse und Gesellenbriefe.



Arbeitsrecht

Ab dem 01. August gelten **neue Nachweispflichten** beim Abschluss von **neuen Arbeitsverträgen**. Alte Arbeitsverträge sind davon nicht betroffen.

Bitte fordern Sie bei Neueinstellungen unsere aktualisierten Arbeitsverträge an.

Ein Merkblatt zum Thema erhalten Sie auf Anfrage. (05181 14 77).

Bau – und Zimmerer Innung

„Sie sind nun ehrbare Handwerksgesellen“, freute sich Obermeister Safdar Chaudry bei der Freisprechungsfeier der Bau- und Zimmerer-Innung in der Kupferschmiede in Hildesheim. 13 Maurer-, zwei junge Zimmerer und eine Zimmerin erhielten ihre Zeugnisse.

Lehrlingswart Marcell Höppner dankte sowohl den Betrieben, Ausbildern als auch den Eltern und damit allen, die eine Ausbildung erst ermöglichten.



In der Innungsversammlung der Bau- und Zimmerer Innung wurde Safdar Chaudry aus Holle in seinem Amt als Obermeister einstimmig bestätigt. Sein Stellvertreter bleibt Sebastian Vogel aus Harsum.

Zum Vorstand gehören weiterhin Sören Scholz (Schriftführer), Marcell Höppner und Richard Kreth (Lehrlingswarte), Jannes Wulfes und Karl Bartens (stellv. Lehrlingswarte) sowie Karl Hoffmeister und Jens Bartels (Beirat). Kassenprüfer sind Horst-Guido Albrecht und Ernst Schmidt.



Bild: Der neue Vorstand der Bau- und Zimmerer Innung



Schon angemeldet?
(05181 14 77)

Friseur - Innung

Auch die Friseur- Innung freut sich über 14 Nachwuchskräfte. Obermeisterin Carina Lechner gratulierte den bisherigen Auszubildenden zur erfolgreichen Gesellenprüfung und machte ihnen Mut, den Berufsweg weiter zu gehen und neue Herausforderungen anzunehmen.



Maler- und Lackierer Innung

Im Forum der Walter-Gropius-Schule wurden den diesjährigen Absolventen der Ausbildungsgänge Maler und Lackierer/-innen und Bauten- und Objektbeschichter/-innen ihre Gesellenbriefe und Abschlusszeugnisse ausgehändigt.

Obermeister Thomas Barth dankte in seiner kurzen Ansprache den Betrieben für die gute Ausbildung, dem Prüfungsausschuss und den Lehrkräften für die sorgsam vorbereitete und gute Prüfungsarbeit. Die jungen AbsolventInnen haben trotz der Corona-Krise eine gute Ausbildung gemacht und sollten auf ihren Gesellenbrief stolz sein.



Stundenverrechnungssatz

Der ZDH hat ein aktualisiertes Muster zur Ermittlung des Stundenverrechnungssatzes herausgebracht. Mit Hilfe der aktualisierten Arbeitshilfe haben Betriebe die Möglichkeit, die eigenen lohngebundenen Kosten sowie den betriebsindividuellen Stundenverrechnungssatz zu berechnen, kritisch zu hinterfragen und gegebenenfalls nach Maßnahmen zu suchen, um das betriebliche Ergebnis zu verbessern. **Das kostenlose Muster erhalten Sie auf Anfrage. (05181 1477).**

Wichtiges für Arbeitgeber

Die Einführung der **elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung**, die ursprünglich zum 01.01.2022 erfolgen sollte, wurde aus technischen Gründen verschoben und startet nun am **01.01.2023**. Ab dem 01.01.2023 wird aus der Bringschuld des Arbeitnehmers eine Holschuld des Arbeitgebers. Der Arbeitgeber muss die Daten über das Lohnprogramm einholen. Der „Gelbe Schein“ hat dann ausgedient.

Mindestlohn

Ab Oktober 2022 erhöht sich der Mindestlohn auf 12 Euro je Zeitstunde. Aufgrund der bestehenden Wechselwirkung zwischen Mindestlohn und geringfügiger Beschäftigung wurde wegen der deutlichen Anhebung des Mindestlohns auch die Verdienstgrenzen bei Mini- und Midijobs erhöht. So wird die bisher geltende Grenze von 450 Euro auf künftig 520 Euro angepasst. Bei Midijobs 1.600 Euro, statt 1.300 Euro.

Sachzuwendungen

Bisher durften Arbeitnehmern pro Monat Sachzuwendungen in Höhe von maximal 44 Euro steuerfrei zufließen. Diese Freigrenze erhöht sich nun auf 50 Euro pro Monat.

Doch aufgepasst: Werden diese Zuwendungen in Form von Gutscheinen oder Geldkarten verteilt, müssen einige Kriterien erfüllt sein. Sind diese nicht erfüllt, wird die Steuerfreiheit gekippt.

Pendlerpauschale

Durch das Gesetz zur Umsetzung des Klimaschutzprogrammes wurde die Entfernungspauschale bereits ab 2021 auf 0,35 Euro angehoben und steigt ab 2024 auf 0,38 Euro.

Die Anhebung gilt erst ab dem 21. Kilometer und ist bis 2026 befristet. Für die ersten 20 Entfernungskilometer bleibt unverändert die Pauschale von 0,30 Euro.

Neue Mitglieder

Bau – und Zimmerer Innung Hildesheim - Alfeld

Michael Wanjek GmbH, Bad Salzdetfurth
Clemens Bau GmbH, Holle – Hackenstedt
Zimmerei Sander GmbH, Delligsen

Dachdecker – Innung Alfeld

Danny Grutzeck, Dachdeckermeister, Duingen

Friseur – Innung Hildesheim – Alfeld

Salo Sabine Herrmann GmbH, Hildesheim
Deniz Cuhadar, DC Hairstudio, Sarstedt

#EINFACHMACHEN



Sie möchten **Versorgungslücken umgehen**.
Wir zeigen Ihnen den sichersten Weg.

Das Versorgungswerk ist die Selbsthilfeeinrichtung Ihres örtlichen Handwerks. Bewährter Partner des Versorgungswerkes ist die berufsständische SIGNAL IDUNA Gruppe. Durch ein spezielles Vorsorgeprogramm schließt das Versorgungswerk Lücken in der sozialen Absicherung der selbstständigen Handwerksmeister, ihrer Arbeitnehmer und Angehörigen.

SIGNAL IDUNA Gruppe

Büro Neustädter Markt 53, 31134 Hildesheim, Telefon 05121 9722974

Büro Annenstraße 15/16, 31134 Hildesheim, Telefon 05121 2941962

Büro Bismarkstraße 7, 31061 Alfeld, Telefon 05181 2870178